

Beschl.-Nr. 2

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Werksenats vom 27.03.2017

Betreff: Bericht über die technischen Möglichkeiten einer verbesserten Abwasserreinigung in der Kläranlage Landshut; Antrag Nr. 424 vom 10.09.2016 von Stadtrat Rudolf Schnur, CSU-Fraktion: Verbesserte Abwasserreinigung in der Landshuter Kläranlage

Referent: Werkleiter Armin Bardelle

Von den 10 Mitgliedern waren 9 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

einstimmig
mit 9 gegen 0 Stimmen beschlossen:

Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.

Die Stadtwerke Landshut werden eine Masterarbeit beauftragen, um Eignung, Kosten und Energieverbrauch der verschiedenen Verfahren und Verfahrenskombinationen einer vierten Reinigungsstufe für die Kläranlage Landshut abzuschätzen.


Der Oberbürgermeister wird gebeten, die Fördermittelakquisition auch über die direkte Ansprache der Landtagsabgeordneten zu stützen.

Vor der Vergabe der Masterarbeit sind Angebote von spezialisierten Fachbüros einzuholen. Die Kosten-Nutzen-Abwägung ist dem Werksenat als Grundlage zur Vergabeentscheidung vorzulegen.

Vor dem möglichen Umbau zur einstufigen Kaskadendenitrifikation sind Referenzmessungen durchzuführen.

Landshut, den 27.03.2017

STADT LANDSHUT


Alexander Putz
Oberbürgermeister

Ba 27.03.